ProContact DC 56

Mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel zum Kleben und Armieren

- **Vielseitig einsetzbar**
- **Gleichmässig filzbar**
- **Hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis**

Produkt

Grauer mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel zum Kleben und Armieren

Zusammensetzung

Gesteinskörnung, Zement, Baukalk sowie Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung.

Eigenschaften

- Mineralisch und hoch vergütet.
- Leichte Verarbeitung.
- Sehr gute Haftung auf vielen Untergründen.
- Nach der Erhärtung witterungs- und frostbeständig, wasserabweisend und diffusionsoffen.
- Idealer Untergrund für alle mineralischen und organisch gebundenen Oberputze.
- Gute Strukturierbarkeit und einheitliche Filzstruktur, daher auch als Oberputz bei kleinen Flächen, z. B. Fensterlaibungen, sowie im Sockelbereich einsetzbar.

Anwendung

- Systembestandteil der Baumit Wärmedämm-Verbundsysteme.
- Im Sockelbereich einsetzbar.
- Zur Überarbeitung von festen, tragfähigen, neuen Untergründen, wie mineralische Putze der Mörtelgruppen CS II bis CS IV, Beton und geeigneten XPS-Platten für Putzdicken bis 15 mm mit und ohne Einbettung von Armierungsgewebe.
- Für nahezu alle dünn bis mittelschichtigen Klebe- und Spachtelarbeiten sowie als Oberputz zu verwenden.

Technische Daten

Druckfestigkeit:	3.2 - 7.5 N/mm²
µ-Wert:	ca. 10
Wärmeleitzahl λR:	≤ 0.82 W/mK

	ProContact DC 56 25kg	ProContact DC 56 Silo
Körnung	ca. 0 - 1.2 mm	ca. 0 - 1.2 mm
Verbrauch	ca. 4 - 5 kg/m² kleben	ca. 4 - 5 kg/m²
Verbrauch Kleben	4.5	4.5
Verbrauch Spachteln	4	4
Ergiebigkeit	ca. 20 l/Sack	ca. 800 l/to

Lieferform

Papiersäcke, Sackinhalt 25 kg (42 Sack pro Palette = 1.050 kg)
Silo mit Mischer

Lagerdauer

Trocken und geschützt, die Lagerzeit sollte 6 Monate nicht überschreiten

Qualitätssicherung

Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Baumit Schweiz AG
Hardstrasse 20 - CH-8303 Bassersdorf - www.baumit.ch - office@baumit.ch

Untergrund

Geeignete Untergründe sind mineralische Flächen wie Beton, Mauerwerk, Dämmplatten sowie Kalk- und Kalk-Zement-Putze, Anstriche und Strukturputze, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Lose Teile und hohlliegende Stellen sowie abblätternde und labile Anstriche, Öle und Fette müssen vollständig entfernt werden. Die dauerhafte Verträglichkeit evtl. vorhandener Beschichtungen mit dem Klebespachtel ist sachkundig zu prüfen. Die Fläche muss einwandfrei abgebunden haben und ausreichend abgetrocknet sein. Besonders glatte, nichtsaugende Flächen vorher gut aufrauen und entstauben. Stark saugende Untergründe müssen vorher mit MultiPrimer vorbehandelt, sandende mit SanovaPrimer gefestigt werden.Veralgte Fassaden mit FungoFluid vorbehandeln.Die Abreissfestigkeit des Untergrundes für die Verklebung muss bei nicht gedübelten Systemen mindestens 0,08 N/mm² betragen.

Verarbeitung

Die Wasserzugabe pro Sack beträgt ca. 6,5 – 7,5 l. Mit langsam laufendem Rührwerk oder im Durchlaufmischer durchmischen. Keine anderen Materialien zumischen. Bei großflächigem Auftrag empfiehlt sich eine Putzmaschine in Standardausrüstung, Förderschnecke und -mantel mit halber oder voller Leistung zum Kleben (Mörtelpistole) wie auch zum Armieren.Bei Trockenförderung sind die Filtersäcke der Einblashaube in regelmäßigen Abständen abzuklopfen, um eine Anlagerung von Feinanteilen zu vermeiden.
Kleberauftrag: ProContact DC 56 bei planebenen Untergründen mit der Zahntraufel (mindestens 10 mm Zahnung) oder bei unebenen Untergründen nach der Punkt-Wulst-Methode auftragen.
Armieren: ProContact DC 56 auftragen und evtl. mit einer Zahntraufel durchkämmen. In die frische Spachtelung das Armierungsgewebe StarTex Fein oder CeramicTex faltenfrei und an den Stößen 10 cm überlappend einarbeiten. Dabei ist zu beachten, dass das Gewebe im oberen Drittel der Armierungsschicht eingelegt ist. Bei Dübelung durch das Gewebe (WDVS Keramik) Oberfläche erneut abspachteln (horizontal wellenförmig aufgeraut). Die Ecken von Gebäudeöffnungen sind zusätzlich mit dem Baumit ArmierungsPfeil oder Gewebestücken in der Abmessung 30 x 50 cm diagonal zu armieren. Oberfläche abschliessend ebenflächig abziehen und anrauen.Vor dem Auftrag der Oberputze Standzeit von mindestens 1 Tag/mm Putzdicke einhalten. Die Trocknungszeit ist abhängig von den umgebenden Bedingungen (Wind, Wetter und Temperatur).

Allgemeines und Hinweise

Vor starker Sonneneinstrahlung schützen; bei schneller Austrocknung (Wind, Sonne) ein- oder mehrmals nachnässen, ggf. die Fassade bis zur vollständigen Erhärtung schützen (Gerüstnetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen (z. B. Spätherbst) können die Abbindezeit deutlich verlängern. Die Spachtelschicht muss vor jeder weiteren Beschichtung abgetrocknet und ausgehärtet sein. Bei der gespachtelten Fassade ist darauf zu achten, dass das Armierungsgewebe StarTex Fein/CeramicTex nicht beschädigt oder freigelegt wird.
Mineralische Oberputze sind im Aussenbereich grundsätzlich mit einem Anstrich zu versehen (bei Erfordernis mit einem Fassadenschutzanstrich bzw. einer Fassadenbeschichtung).
Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.
Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.
Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beratenSie unsere jeweils zuständigen Aussendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.

Baumit Schweiz AG
Hardstrasse 20 - CH-8303 Bassersdorf - www.baumit.ch - office@baumit.ch